

756321-2024 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Objektplanung gem. §§ 33 HOAI

OJ S 241/2024 11/12/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: HANSEAT Verein für Wassersport e.V.

E-Mail: 2.vorsitzender@hanseat-hamburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Objektplanung gem. §§ 33 HOAI

Beschreibung: Objektplanungsleistungen gem. §§ 33 HOAI

Kennung des Verfahrens: 610392a5-66a4-4842-bd4b-256bd382d7bf

Interne Kennung: 037_KVL_01-2024-0002

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kaemmererufer 28

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 22303

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 355 997,52 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine wurde am 8. April 2022 durch das 5. EU-Sanktionspaket mit Art. 5k in die Russland-Sanktionsverordnung 2014/833 ein unmittelbar und seit dem 9. April 2022 geltendes Zuschlags- und Erfüllungsverbot für öffentliche Aufträge und Konzessionen oberhalb der EU-Schwellenwerte mit russischen Staatsangehörigen und Unternehmen eingeführt. Danach ist es verboten öffentliche Aufträge oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a bis e, Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und

14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter die Artikel 7 und 8, Artikel 10 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU, unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU und unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen: a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln, auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden (Eignungsleihe). Das Nichtvorliegen dieser Ausschlussstatbestände ist durch den Bewerber mit Teilnahmeantrag in Form einer Eigenerklärung zu erklären.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Objektplanung gem. §§ 33 HOAI

Beschreibung: Das stark sanierungsbedürftige Vereins- und Bootsgebäude ist durch einen barrierefreien und energieeffizienten zweigeschossigen Neubau zu ersetzen. Eine Vergrößerung oder Aufstockung des aktuellen Gebäudes ist bautechnisch nicht möglich. Die Umsetzung des Vorhabens soll als integrierte Maßnahme in zwei Phasen erfolgen: 1) Abriss des bestehenden Funktionsgebäudes, 2) Ersatzneubau als multifunktionale Sportanlage inkl. Herrichtung der Außenanlagen. Die Abmessung der Grundfläche des Bestandsbaus ist für den Neubau beizubehalten. Zudem sind die Bestandsbäume zu schützen und zu erhalten. Angestrebt wird eine Nutzungsfläche (NUF) von 1.100 m². Das Untergeschoss ist für die Lagerung von Booten und Material als "Kalthalle" vorzusehen, wobei auf Technik weitestgehend verzichtet werden soll. Die Sozialräume sind im Obergeschoss anzuordnen und in einen Multifunktionsraum mit Balkon/Loggia (Ausrichtung nach Süden), Küche, Kraft-/Trainingsraum (Ausrichtung nach Süden), Umkleiden, Sanitäranlagen, Technik- und Lagerflächen sowie ein Geschäftszimmer (Ausrichtung nach Norden) zu untergliedern. Auf den Kraft- und Trainingsraum sollen ca. 50 m² entfallen, wobei optional eine abtrennbare Kombination mit dem Multifunktionsraum möglich ist. Die zwei Umkleiden (Frauen/Männer) samt zugehörigen Sanitärräumen sind PSG-konform (Prävention Sexualisierter Gewalt) vorzusehen und auf jeweils 20 Personen auszulegen. Eine vereinsgetrennte Nutzung des Multifunktionsraums und des Balkons/Loggia soll für Dritte ermöglicht werden. Die Möglichkeit zur Absenkung der Gebäudeunterkante ist zu prüfen, um einen gefällearmen (idealerweise gefällefreien) Zugang zum Steg für bewegungseingeschränkte Menschen zu ermöglichen. Die Barrierefreiheit des Obergeschosses ist zu gewährleisten. Das Gebäudekonzept, seine Ausrichtung auf den Wassersport, Barrierefreiheit und die zeitgemäßen Planungen für Baumaterialien, technische Gebäudeausstattung und Energieeffizienz sollen einen überdurchschnittlichen Beitrag zur Energieeinsparung leisten. Das Gebäude soll die geltenden energetischen Vorgaben (Effizienzgebäude 40 und die konzeptionelle Herangehensweise entsprechend dem QNG-Handbuch Anlage 3) erfüllen bzw. übererfüllen, wenn dies die

Finanzierung zulässt. Eine QNG-Zertifizierung ist nicht vorgesehen. Die energetischen Wirkungen sollen erreicht werden durch: 1) Nutzung von Regen-/Oberflächenwasser für Bootsreinigung und/oder Toilettenspülung, 2) Herstellung einer thermischen Hülle (nur Obergeschoss, Untergeschoss als Kalthalle), 3) Photovoltaik-Anlage und einer geothermischen Sole/Wasser Wärmepumpe (Wirtschaftlichkeit und die Nutzung von Oberflächenwasser ist noch zu prüfen), 4) Herstellung eines Gründachs, 5) Verzicht auf weitere Flächenversiegelung (wenn möglich sogar Entsiegelung). Für das Gebäude ist eine Tiefgründung zu planen und umzusetzen. Bei der Planung des Untergeschosses ist insbesondere Fokus auf die effiziente Lagerung der Boote zu legen und eine Kapazität für ca. 220 Boote (Kajaks, Drachenboote, Rennboote, Kanadier, OCs/Surfskis, SUP) zu berücksichtigen. Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine Zuwendungsbaumaßnahme. Der Abriss des Bestandsbaus ist im 4. Quartal 2025 geplant. Nach Abschluss der Abbruchmaßnahme ist die Neubaumaßnahme im direkten Anschluss umzusetzen. Der Sportbetrieb auf dem Gelände und die Bootslagerung im Untergeschoss soll nach Baufertigstellung des Untergeschosses parallel zum Innenausbau des Obergeschosses wieder aufgenommen werden. Die Bauzeit soll ca. 8 Monate dauern und durch die Nutzung von Standard- und Fertigteilen so weit wie möglich und ökologisch vertretbar beschleunigt werden. Für das Vorhaben sind die Grundleistungen des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude und Innenräume in Anlehnung an die HOAI 2021 zu erbringen. Die benötigten Planungsleistungen des Vorhabens werden stufenweise beauftragt. Die Beauftragung erfolgt dabei in 3 Stufen, wobei sich die einzelnen Leistungsphasen wie folgt auf die Stufen aufteilen: Stufe 1: Leistungsphasen 1-4 Stufe 2: Leistungsphase 5-7 (als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG) Stufe 3: Leistungsphasen 8 (als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG) Zudem sind im Zuge der Planung folgende Besondere Leistungen zu erbringen: 1. Planung des Abbruchs des bestehenden Bootshauses auf dem Grundstück Kaemmererufer inkl. Aufstellung der für diese Maßnahme zu veranschlagenden Kosten in Form einer Kostenschätzung und Kostenberechnung, Aufstellung von Leistungsverzeichnissen und Bauüberwachung von Leistungen der ausführenden Firmen. 2. Mitwirkung in allen beauftragten Leistungsphasen bei der Ermittlung und Beantragung von Investitions- und Fördermitteln sowie bei der Erstellung von Zwischen- und Verwendungsnachweisen. 3. Im Rahmen der Objektüberwachung und Dokumentation gem. Verfahrensbrief Die Baukostenobergrenze von 3.200.000,00 € brutto für die Kostengruppe 300+400 ist einzuhalten. Es erfolgt die Zuordnung in Honorarzone III.
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kaemmererufer 28

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 22303

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 29/01/2027

5.1.5. Wert

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: Die Projektsteuerung des Bauvorhabens erfolgt durch einen externen Projektsteuerer, der ggf. in beratender Funktion neben dem Auswahlgremium des Auftraggebers in die Angebotsbewertung hinzugezogen wird. Hinweis: Der AG behält sich vor, die Verhandlung ohne Verhandlungstermin durchzuführen (vgl. §17 Abs. 11 VgV). Alle Bewerber, die einen Teilnahmeantrag fristgerecht eingereicht haben und die formellen Mindestkriterien/-anforderungen erfüllen, sind für die Wertung der Auswahlkriterien zugelassen. Der Auftraggeber wählt anhand der erteilten Auskünfte über die Eignung der Bewerber sowie anhand der Auskünfte und Formalien, die zur Beurteilung der von diesen zu erfüllenden wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erforderlich sind, unter den Bewerbern, die nicht ausgeschlossen wurden und die die genannten Anforderungen erfüllen, diejenigen aus, die er zur Verhandlung auffordert. Die Auswahl erfolgt anhand der eingereichten 2 besten Referenzprojekte, welche innerhalb der vergangenen 5 Jahre (Stichtag 1.1.2019) mit Übergabe an die Nutzer realisiert worden sind. Näheres hierzu siehe Abschnitt 4.3 des Verfahrensbriefes. Um die eingereichten Referenzprojekte anhand der vorgegebenen Kriterien prüfen zu können, ist es wichtig, die dafür notwendigen Parameter der Referenzprojekte zu benennen. Wir bitten darum, die Referenzprojekte anhand der in den Bewerbungsbogen vorgegebenen Formulare zu dokumentieren. Der bei der Auswahl verwendete Auswahlbogen mit den formalen Kriterien, Mindestanforderungen und Auswahlkriterien wird zusammen mit dem Bewerbungsbogen zur Verfügung gestellt. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, behält sich die Vergabestelle vor, die Teilnehmeranzahl analog § 75 (6) VgV unter den verbliebenen Bewerbern zu lösen. Es sind nur Bewerbungen mit vollständig ausgefülltem Bewerbungsbogen sowie der beigefügten Vordrucke und den darin geforderten Angaben und Anlagen zugelassen. Die Bewerbung ist in Textform zu unterschreiben. Die in den Verfahrenshinweisen aufgezählten Nachweise müssen aktuell (bis auf Kammerurkunden, Diplom-Urkunden, Fortbildungsnachweis) nicht älter als 12 Monate und noch gültig sein. Mehrfachbeteiligungen in personell identischer Form werden nicht zugelassen. Bewerbungen per E-Mail sind nicht zulässig. Die Bewerbungsfrist ist zwingend einzuhalten. Die geforderten Unterlagen sind bei Bietergemeinschaften für alle Mitglieder vorzulegen, wobei jedes Mitglied seine Eignung für die Leistung nachweisen muss, die es übernehmen soll; die Aufteilung ist anzugeben. Bei Bewerbungen mit Unterauftragnehmern sind die geforderten Unterlagen für den Bewerber sowie für alle Unterauftragnehmer vorzulegen. Ausländische Bewerber können an der Stelle der geforderten Eignungsnachweise auch vergleichbare Nachweise vorlegen. Sie werden anerkannt, wenn die nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, erstellt wurden. Bestätigungen in anderen als der deutschen Sprache sind in Übersetzung vorzulegen. Die Darstellung der Referenzen muss im Format DIN A3 gut erkennbar sein. Mit dem Angebot ist ein Nachweis über die vollständige und zeitgerechte Entrichtung der Sozialabgaben (in Kopie, von einem Sozialversicherungsträger oder einer Sozialkasse, alternativ durch Erklärung des Steuerberaters) und die Bescheinigung über die ordnungsgemäße Entrichtung der Steuern des jeweiligen Finanzamtes (gültig und nicht älter als 12 Monate) einzureichen. Die zur Verfügung gestellten Verfahrenshinweise sowie der Auswahlbogen sind zwingend zu beachten und bindend. Die Vergabestelle prüft die eingegangenen Bewerbungen bzw. Angebote. Fehlende Nachweise und Unterlagen werden mit angemessener Frist (in der Regel 6 Kalendertage ab Versand des

Nachforderungsschreibens) nachgefordert. Werden nachgeforderte Nachweise oder Unterlagen nicht innerhalb der gesetzten Frist vorgelegt, kann dies zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen. Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und dem Auftraggeber ein Ansprechpartner benannt und mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet wird.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachlicher Wert / Lösungsskizze - siehe Zuschlagsmatrix

Beschreibung: siehe Zuschlagsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität - siehe Zuschlagsmatrix

Beschreibung: siehe Zuschlagsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: siehe Zuschlagsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen Hamburg
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: HANSEAT Verein für Wassersport e.V.

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,01 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: rimpf Architektur Gesellschaft für Architektur- und Generalplanung mbH

Angebot:

Kennung des Angebots: TEN-0001

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001

Datum des Vertragsabschlusses: 29/11/2024

6.1.4. Statistische Informationen**Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: HANSEAT Verein für Wassersport e.V.

Registrierungsnummer: t01632942811

Postanschrift: Kaemmererufer 28

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 22303

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Herr Ralph Carstens (2. Vorsitzender)

E-Mail: 2.vorsitzender@hanseat-hamburg.de

Telefon: +49 1632942811

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen Hamburg

Registrierungsnummer: t040428231816

Postanschrift: Neuenfelder Straße 19

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 21109

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@fb.hamburg.de

Telefon: +49 4042823-1816

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: rimpf Architektur Gesellschaft für Architektur- und Generalplanung mbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: DE202089482

Postanschrift: Rosengang 4

Stadt: Eckernförde

Postleitzahl: 24340

Land, Gliederung (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)

Land: Deutschland

E-Mail: akquise@rimpf.de

Telefon: +49 435171720

Fax: +49 4351717273

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Leiter der anbietenden Partei

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b9c67210-3f9b-46d9-b5d3-c8e50944602a - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/12/2024 09:46:54 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 756321-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 241/2024

Datum der Veröffentlichung: 11/12/2024